

Landesfeuerwehrtag 1959 in der Stadt Voitsberg

Wie bereits durch die Heimatpresse angekündigt wurde, ist es dem Kommando der Stadtfeuerwehr Voitsberg gelungen, daß der steirische Landesfeuerwehrtag 1959 in der alten Bergstadt Voitsberg abgehalten wird. Vier- bis fünftausend Feuerwehrmänner der grünen Steiermark werden nach Voitsberg kommen. Umfangreiche Vorarbeiten sind schon längere Zeit hindurch im Gange, damit diesem Feste auch ein voller Erfolg beschieden sei. Die Männer der Stadtfeuerwehr Voitsberg, die in selbstloser Weise Tag und Nacht bereitstehen, um im Ernstfalle Hilfeleistungen jeder Art zu vollbringen, müssen auch die dazu notwendigen Löschgeräte zur Verfügung haben.

Die Feuerwehr Voitsberg stellt anlässlich des Landesfeuerwehrtages ein neues Geländelöschfahrzeug in Dienst. Dieses Fahrzeug soll dann hauptsächlich in Voitsberg-Tregist und den angeschlossenen Löschverbandsgemeinden Kowald und Lobmingberg im Ernstfalle Hilfe bringen. Da für die Anschaffung dieses Gerätes die öffentlichen Mittel nicht ausreichen, muß die Feuerwehr wie bei den letzten Fahrzeuganschaffungen den größten Teil der Anschaffungskosten selbst aufbringen. Daher sieht sich die Feuerwehr gezwungen, die Gunst der Bevölkerung in Anspruch zu nehmen. Als erstes wird der Reingewinn des Landesfeuerwehrtages als Beitrag für die Anschaffungskosten verwendet. Als zweites beabsichtigt die Feuerwehr, anstatt einer Tombola (er eines Festes, eine Holz-Sammelaktion bei den Bauern und Waldbesitzern von Voitsberg-Tregist, Kowald und Lobmingberg durchzuführen. Da die segensreiche Tätigkeit der Feuerwehr überall anerkannt und geschätzt wird, erwarten die Männer der Stadtfeuerwehr Voitsberg auch Verständnis, Entgegenkommen und Hilfsbereitschaft seitens der Bauern und Waldbesitzer, denn das neue Löschfahrzeug wird in erster Linie zum Schutze ihres Eigentums angeschafft. Die Männer der Stadtfeuerwehr Voitsberg werden die Gefebfreudigkeit der Bevölkerung durch erhöhte Einsatzbereitschaft zu danken wissen. - Gut Heil! - Das Kommando.



Feuerwehr-Nachrichten

Aufruf an alle Orts- und Betriebsfeuerwehren des Bezirkes Voitsberg

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. August 1959, findet in Voitsberg der 75. steirische Jubiläums-Landesfeuerwehrtag statt.

Der Fackelzug und die Heldenehrung finden am Samstag, 15. August, zwischen 19 und 20.30 Uhr statt. Die Feuerwehren des Bezirkes Voitsberg treffen sich hierzu um 18 Uhr (abends) bei der neuen österreichischen Rot-Kreuz-Bezirksdienststelle Voitsberg.

Der große Aufmarsch findet am Sonntag, 16. August, statt. Aufstellung der Feuerwehrbezirke mit ihren Musikkapellen auf der Bärnbacher Straße, beginnend beim Gasthaus „Oberjäger“. Die Feuerwehren des Bezirkes Voitsberg treffen sich hierzu um 8 Uhr früh beim „Oberjäger“.

Das Bezirksfeuerwehrkommando ladet alle 34 Feuerwehren des Bezirkes Voitsberg ein, am Fackelzug und bei der Heldenehrung am Samstag sowie beim Aufmarsch am Sonntag vollzählig zu erscheinen.

Abschließend noch einige wichtige Hinweise: Die Festkanzlei befindet sich in der Wechselstube der Sparkasse Voitsberg-Köflach im Rathaus auf dem Hauptplatz und ist ab Samstag, 15. August, ab 7 Uhr früh durchgehend geöffnet. Das Festabzeichen zu S 6.- berechtigt zum Zutritt zu allen Veranstaltungen. Der 75. steirische Jubiläums-Landesfeuerwehrtag in Voitsberg findet bei jeder Witterung statt.

Achtung! Hochwassermedaillen

Die durch das Amt der Steiermärkischen Landesregierung zur Ausgabe gelangten Hochwassermedaillen sind durch ein Versehen verkehrt am Band befestigt. Die Vorderseite zeigt das steirische Wappen mit Lorbeerkrans mit der Umschrift „Hochwassereinsatz 1958“ und die Rückseite das Symbol des helfenden Mannes. Die Medaillen sind daher umzudrehen.